



5. Projekt huggenbergerfries, Zürich

Objekt	Zusammenlegung/Umbau zweier Stadthäuser
Ort	Zürich ZH
Baujahr	1911
Umbaujahr	2011–2012

- 1 Die neuen Balkone nehmen die Flucht der Blockrandbebauung auf und verbinden so den Bestand mit der Erweiterung.
- 2 Als zusätzliches grünes Zimmer erweitern die Balkone die kleineren Wohnungen zum Aussenraum hin.
- 3 Die polygonale Eingangshalle ist das Verbindungsglied zwischen Wohnraum und Koch-/Essbereich und zwischen Bestand und Erweiterung.



Erdgeschoss



1.-3. Obergeschoss



Abbruch Neu

Zwei ehemals separate Wohnhäuser an der Bertastrasse in Zürich wurden zu einer Liegenschaft zusammengefasst. Um die wertvolle Bausubstanz weitestgehend zu erhalten, wurden anstelle des zweiten Treppenaufgangs ein neuer Lift, Steigzonen und die Wohnküchen integriert. Ein schräg verlaufender Balkon nimmt zum einen die Flucht der Blockrandbebauung auf und ermöglicht gleichzeitig die neue Ausrichtung der Wohnungen zum Grünraum der Ämtlerwiese hin. Die polygonale Eingangshalle führt die bestehende Struktur und die Erweiterung zu einem neuen Ganzen zusammen. Der Grundriss lässt eine flexible Nutzung zu: Ob als Wohnung mit einem offenen, durchgesteckten Wohn-/Essbereich und drei Schlafzimmern oder mit vier abgeschlossenen Zimmern und einer Wohnküche.

UMBAUEN + RENOVIEREN

DAS SCHWEIZER
MAGAZIN FÜR
MODERNISIERUNG



KÜCHENWELTEN Aktuelle Küchenmöbel, Armaturen und Geräte
GEWUSST WIE Umbauten gekonnt finanzieren
VORHER/NACHHER Facelifting für ein Haus aus den 1930er-Jahren
SWISSBAU Infos und News rund um die Messe in Basel

Architektur-
preis 2014

**Der beste
Umbau**

Die 11
Finalisten



Räume öffnen

Das geschickte Anpassen von Grundrissen verleiht kleinteiligen Altbauten Grosszügigkeit

Die 11 nominierten Umbauten



Elf Projekte sind für die Endrunde des Architekturpreises «Der beste Umbau 2014» nominiert und haben Chancen auf den Jury- und den Publikumspreis. Erfahren Sie auf den folgenden Seiten mehr über die Finalisten und wählen Sie Ihren Favoriten.

Die Publikumswahl

Stimmen Sie für Ihren Favoriten und gewinnen Sie attraktive Preise! Abstimmen können Sie mit dem Talon auf Seite 23, an der Ausstellung zum Architekturpreis an der Messe Swissbau (weitere Informationen ab Seite 116) oder auf www.architekturpreise.ch.

Die Fachjury

Ingrid Burgdorf (Vorsitz), Peter Althaus, Johannes Florin, Carmen Gasser Derungs und Martin Kaiser küren den Jurysieger. Die Siegerprojekte werden in der nächsten Ausgabe von Umbauen + Renovieren publiziert.



- 1 **Angela Deuber Architektin, Chur**
mit **Rudolf Fontana & Partner, Domat / Ems**
Umbau Doppelhaus, Stugl / Stuls GR
- 2 **brand.3 Architektur, Winterthur**
Umbau / Erweiterung Bauernhaus, Löhningen SH
- 3 **Buchner Bründler, Basel**
Umbau / Dachausbau Wohnhaus Bernoulli, Basel BS
- 4 **Charles Pictet Architecte, Genf**
Umnutzung Kornspeicher, Landecy GE
- 5 **huggenbergerfries, Zürich**
Zusammenlegung / Umbau zweier
Stadhäuser, Zürich ZH
- 6 **Kast Kaeppli Architekten, Bern**
Sanierung / Umbau Mehrfamilienhaus, Bern BE
- 7 **Morger + Dettli Architekten, Basel**
Stall-Haus, Lumbrein GR
- 8 **Savioz Fabrizzi Architectes, Sion**
Umbau Ferienhaus, Giète-Délé VS
- 9 **Schaffner Architekt, Zürich**
Sanierung / Umbau Genossenschaftssiedlung,
Zürich ZH
- 10 **Walther Architektur & Formgebung, Aarau**
Sanierung / Umbau Altstadt Haus, Aarau AG
- 11 **Wirz Architekten, Zürich**
Umbau Reihenhaus, Zürich ZH